



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

Pernitz.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54716)

rocken geweigert, Soll Ihme aber Itzo 6 schfl. dauon geben werden, mangeln also 3 schfl., soll derwegen dem kuster bei denen von Rochow darumb anlangen oder vorm Conistorio suchen.)

Kirche hat 1 Kelch, 1 paten, 1 Monstrantz silbern, (die hat Joachim von Rochow weggenommen,) 1 viaticum kupffern mit einer Silbern puchsse, hat 1 wifen, dauon Jerlich *I. merckisch schock* (2 thaler), Item den vierzeitten pf., Item II stücke Landes, hat Joachim von rochow weggenommen, hat ein haus darauf gebauet, das haus aber Ist wider eingefallen, Soll derwegen der Jennige, So das landt Inne hatt, sich mit dem gotshaus vortragen vnd Ihme ettwas dauon geben.)

Goltzow.

Collatores Diterich vnd Jochim (vnd Anthonius) von Rochow, hat 1 pfarhaus, dazzu gehören IV wifen von IX fuder hew, hat frey holtz Im haelbruch, hat 1 Pfd. Bethwachs (aus dem gotshaus), hat den kornzehendt (vnd opfergelt), hat $I\frac{1}{2}$ hundert Communicanten, hat ein filial zw Pernitz, hat *I gr.* von einleitung einer braut vnd Sechswocherin (Eine maltzeit), Detsgleichen von einer leich *I gr.* (12 pf.) *Der Itzige Pfarrer hat In seinem anziehen auf dise Pfarr pro Inuentario nichts befunden, weil er dan ehlich Ist vnd den visitatoren sein armut clagt, Ist Ime der Inventari verlassen. Datzu wollen die Leutte Zeugen VI kandel Zinen, VI Schussel vnd ein Spanbett. Soll also stets pro Inuentario bei der Pfarr bleiben.*

Kuster hat 1 kusterheufslein (Ist bawfellig vnd den leutten auferlegt, das sie das bawen sollen), Datzu 1 gertlein (vnd wifswachs zu 4 fuder hew), hat aus Idem Colleten vnd huffener haufs *III* (2) Brot jerlich, VI pf. datzw, hat 8 pf. von einer Leiche, (von einer) Braut vnd Sechswocherin (die maltzeit), hat ostereyer, hat den Caldar zur virzeitten. (Item hatt 8 schfl. vom haufe vnd $II\frac{1}{2}$ schfl. rogken scheffelkorn.

Kirche hat kein (Ein) kelch, *Sunder Diterich von Rochow hat einen darein gelihen,* hat 4 ornat, hat 11 wifen, *Dauon $\frac{1}{2}$ schock* (die eine gibt 36 gr., die ander gibt 10 gr.), hat den vierzeitten Pfening.

Pernitz.

Ist ein filial der Pfar zw Goltzow (Collator Anthonius von Rochow), hat 1 wuffen hoff zw (4) schfl. Sath, hat 2 hufen, hat die vermidt, gibt der Ihhaber $\frac{1}{2}$ wfl. Rocken vnd 18 schfl. habern (vnd 21 gr.), hat den kornzehend, geneust den vmb $1\frac{1}{2}$ wfl. korn, hat den virzeitten Pfening, Datzu den dritten theil an fleischzehendt vnd XI (10) Rochhuner, *hat bei LX Communicanten.* Mit den Leichen vnd Accidentalien gehalten, wie zw Goltzow.

Kuster hat an Brot, Ostereyern, *virzeitten pfening* vnd Accidentalien, wie zw Goltzow; hat $X\frac{1}{2}$ (12) schfl. korn scheffelkorn (vnd ettwan ein viert.)

Kirche hat 1 kelch, 1 paten, *I Monstrantz kupffern, viaticum mit einer silbern puchsse,* hat 1 wifse, dauon Jerlich *ein halb schock.* (Ein schock gibt der heilige man, $\frac{1}{2}$ schock sampt dem fleischzehendt, das ander halbe schock gibt Thomas henckel, Item hat den vierzeitten pfening.)

Cammer.

Collator Jochim von Rochow(s Erben), *hat der Pfarrer dis dorffs vorhin zur Goltzow gewonnet vnd* wirdet dise Pfarr Itzo durch den Pfarrer zw Goltzow curirt, hat 1 wifsen, hat 1 Pfd. Bethwachs, hat den kornzehendt Sampt den dritten theil an fleischzehendt vnd Rochhunern (als 10 huner), hat **I schock Kommunikanten** (den vierzeitten Pfenning), hat an Leichgelt vnd einleitung, wie zw Goltzow.

Kufter hat 1 Kufterhaus, hat *Jochim* von Rochow an sich genommen (vnd wohnt Itzo Im kufterhaus der schmidt), Ist (In prima visitatione) erbottig (gewesen), wan ein ander Pfarrer dise Pfar Eigenthumlich bewandt, einen kufter das haus abzutretten, hat alle virtel Jhar 4 pf. (vom Pfarrer vnd 4 pf. vom gotshaus), hat **I Wspl.** (23 schfl.) Rocken scheffelkorn, gibt dauon VI schfl. zu leutten. Wirt mit den Accidntzen gehalten, wie zw Goltzow, hat *Ostereyer*, hat von einem Collet 3 Brot vnd von Idem huffener 2 Brot vnd 1 pf. Jerlich.

Kirch hat ein *Gelihen* kelch, hat **XXXVII lot Silbers** zw einer *Monstrantz* (Eine silbern Monstrantz gehabt, berichten die leuthe, das Joachim von Rochow zu sich genommen vnd In seinem haufs, wie das abgebrandt, verschmolzen. Die Kirche aber hat dafur keine widererstattung bekommen), hat **III Ornat**, hat 2 wifsen, zinsen ($1\frac{1}{2}$ schock) **V mandel gr.**, hat von 3 hofen den fleischzehendt an genfsen vnd VI Rochhunern, von Idem hoff XII pf. zins, hat *vngeuerlich VIII fl. Barschaft.* (Item vier gr. von einer horfte gibt Michel Jenicke, hatt auch den Opfer. Item hatt etliche austehende schuldt.)

Negendorff (Newendorff) vor Bruck gelegen.

Collator *Jochim* (Christoph) von Zieefser zw Newendorff, hat 1 Pfarhaufs, hat 1 Breite dabei zw VI stuck Lands, hat 1 Pfd. Bethwachs (aus dem gotshaus), hat frey Brenholtz gleich den pauern, hat 2 hufen zw 20 schfl. korns, hat den kornzehendt, geneuft den vngeuerlich vff $2\frac{1}{2}$ wspl. jerlich, Datzu den dritten theill an fleischzehend vnd Rochhunern, hat *bei L Kommunikanten* (den vierzeitten Pfenning), hat 2 filial, als Nemlich wendisch Burg vnd Refsdorff, hat von einer Leich vnd einleitung einer Braut vnd Sechswocherin 1 gr. *Wiewol dieser Pfarrer In seinem anziehen auff dise Pfar zum inuentario nichts befunden vnd seher arm Ist, wil er nach seinem abgang gleichwol $\frac{1}{2}$ wspl. korns vorlassen, Soll zu der andern visitation gebessert werden. Datzu sollen die Leutte zeugen VI schuffel, VI kandel Zinen vnd II Spanbette, soll also stets bei der Pfar bleiben.* (Hatt kein Inuentarium gefunden.)

Kufter hat 1 kufterheufslein (Soll vbel gebawt sein, Ist derwegen den leuten auffgelegt, das sie Ihme das bessern sollen), Datzu Land zw 1 schfl. Sath, hat frei holtz gleich den einwhonern, hat *Ostereyer*, hat 2 Brot Jerlich (aus Jedem haus), hat **XXVI** (28) schfl. Rocken scheffelkorn, von Leichen (10 pf.) vnd einleitung einer Braut vnd Sechswocherin 2 pf. (vnd eine maltzeit).

Kirche hat 1 kelch, **I viaticum kupffern**, hat Land, wirt zw 9 Jharn ein mhal beset (mit zween scheffeln), hat II morgen wifswachs (zinsen $\frac{1}{2}$ fl., 4 f. gr. gibt der muller Jerlich vom hofe, 10 gr. Georgen Pulman vom spicker vnd gotshaus landt, 18 pf. der Schultze vom hofe vffm kirchhoff, 4 f. gr. der kufter vom kirchhoff, Item hatt den vierzeitten Pfenning, Item hatt ein stock Bienen).